



Beschlussniederschrift
des Gemeindevausschusses

Nr. 515
vom 07.10.2026

GEGENSTAND

Feuerwehrhalle Seiser Alm - Beauftragung der Firma Zimmerei Rier GmbH aus Kastelruth mit der Errichtung eines Vordaches an der Garageneinfahrt (CUP B75G26000020004 / CIG BD4C0457EE)
Programm 11.01. Zivilschutz

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung festgesetzten Formvorschriften wurden für heute 08:15 Uhr die Mitglieder des Gemeindevausschusses im Sitzungssaum des Rathauses einberufen.

Verbale di deliberazione
della Giunta Comunale

N. 515
del 07.10.2026

OGGETTO

Caserna Vigili di fuoco Alpe di Siusi - incarico della ditta Zimmerei Rier srl di Castelrotto con la costruzione di una pensilina all'ingresso del garage (CUP B75G26000020004 / CIG BD4C0457EE)
Programma 11.01. Protezione civile

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'Ordinamento dei Comuni, vennero convocati per oggi ore 08:15 nella sala di seduta del municipio i membri della Giunta Comunale.

Anwesende – Presenti		Abwesend – Assente		
		Entschuldigt Giustificato	Unentschuldigt Ingiustificato	Fernzugang modalità remota
Pallanch Cristina	Bürgermeisterin/Sindaca			
Hofer Adolf	Gemeindereferent/assessore			
Alfarei Walter	Gemeindereferent/assessore			
Heufler Sarah	Gemeindereferentin/Assessore			
Rabensteiner Stefan	Gemeindereferent/assessore			
Gasslitter Martin	Gemeindereferent/assessore			

Mit Teilnahme der Generalsekretärin

Con partecipazione della Segretaria generale

Oberhuber Evi

und nach Feststellung der Beschlussfähigkeit,
übernimmt Frau

e riconosciuto legale il numero degli intervenuti,
la signora

Pallanch Cristina

In ihrer Eigenschaft als Bürgermeisterin den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet. Der Gemeindevausschuss behandelt obengenannten Gegenstand.

nella sua qualità di Sindaca assume la presidenza e dichiara aperta la seduta. La Giunta Comunale tratta l'oggetto su indicato.

Feuerwehrhalle Seiser Alm - Beauftragung der Firma Zimmerei Rier GmbH aus Kastelruth mit der Errichtung eines Vordaches an der Garageneinfahrt (CUP B75G26000020004 / CIG BD4C0457EE)

Programm 11.01. Zivilschutz

Vorausgeschickt,

- dass die Gemeinde Kastelruth Eigentümerin der Feuerwehrkaserne der Freiwilligen Feuerwehr Seiser Alm ist;
- dass die ordentliche und außerordentliche Instandhaltung dieses Gebäudes zu den Aufgaben dieser Gemeinde gehört;
- dass die Eingangstore der Garage an der Nordseite der Feuerwehrkaserne Seiser Alm ausgetauscht werden, da sie in schlechtem und nicht mehr dichtem Zustand waren;
- dass oberhalb dieser Eingangstore ein Vordach angebracht werden soll, um diese dadurch vor Niederschlag zu schützen und ein Eindringen von Wasser in das Gebäude zu vermeiden;
- dass die Gemeinde für diese notwendigen Arbeiten nicht über ausreichend spezialisiertes Personal und Ressourcen verfügt um die Arbeiten selbständig und zeitgerecht auszuführen und es daher notwendig ist, eine spezialisierte Firma mit der Durchführung der genannten Arbeiten zu beauftragen;
- dass die Verwirklichung dieses Vorhabens im öffentlichen Interesse geschieht und zu den Obliegenheiten dieser Gemeindeverwaltung zählt;
- dass die M&M Engineering GmbH mit Beschluss des Gemeindevorstandes Nr. 122 vom 11.03.2026 mit technischen Leistungen zur Errichtung eines Vordaches an der Garageneinfahrt beauftragt wurde;

nach Einsichtnahme

- in das vorgelegte Ausführungsprojekt, ausgearbeitet mit Datum 11.08.2026;
- in den Kostenvoranschlag des Ausführungsprojekts;

festgestellt

- dass der Gesamtbetrag der Arbeiten Euro 20.787,73 (einschließlich Sicherheitskosten von Euro 2.287,95) beträgt;
- dass nun die Ausführung der geplanten Arbeiten beauftragt werden muss;

festgestellt,

- dass gemäß Art. 21/ter des L.G. vom 29.01.2002, Nr. 1, die Gemeinden verpflichtet sind, nur auf die Rahmenvereinbarungen zurückzugreifen, die von der Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge (AOV) der Autonomen Provinz Bozen in ihrer Eigenschaft als Stelle für Sammelbeschaffungen, abgeschlossen werden;

Caserma Vigili di fuoco Alpe di Siusi - incarico della della ditta Zimmerei Rier srl di Castelrotto con la costruzione di una pensilina all'ingresso del garage (CUP B75G26000020004 / CIG BD4C0457EE)

Programma 11.01. Protezione civile

Premesso

- che il Comune di Castelrotto è proprietaria della caserma dei Vigili volontari del fuoco di Alpe di Siusi;
- che la manutenzione ordinaria e straordinaria di questo edificio fa parte delle mansioni di questo Comune;
- che i portoni d'ingresso del garage sul lato nord della caserma dei Vigili volontari del fuoco di Alpe di Siusi vengono sostituite, poichè erano in pessime condizioni e non più impermeabili;
- che sopra questi portoni d'ingresso debba essere installata una pensilina per proteggerli dalle precipitazioni e per evitare che infiltrazioni d'acqua nell'edificio;
- che il Comune non dispone di personale specializzato e risorse sufficienti per eseguire autonomamente e tempestivamente tali lavori necessari, ed è pertanto necessario incaricare un'impresa specializzata con l'esecuzione dei lavori citati;
- che la realizzazione di questa opera è di interesse pubblico e fa parte delle mansioni di questa amministrazione comunale;
- che con delibera della giunta comunale n. 122 del 11/03/2026 la M&M Engineering srl è stato incaricato con servizi tecnici per la costruzione di una pensilina all'ingresso del garage;

visto

- il progetto esecutivo presentato, elaborato con data 11.08.2026;
- il preventivo del progetto esecutivo;

constatato

- che il totale dei lavori ammonta ad Euro 20.787,73 (compresi i costi di sicurezza pari ad Euro 2.287,95);
- che ora l'esecuzione dei lavori progettati deve essere appaltata;

constatato

- che ai sensi dell'art. 21/ter della L.P. 29.01.2002, n. 1, i Comuni sono obbligati a ricorrere solo alle convenzioni-quadro stipulate dal soggetto aggregatore provinciale Agenzia per i procedimenti e la vigilanza in materia di contratti pubblici di lavori, servizi e forniture (ACP) della Provincia Autonoma di Bolzano;

- dass für die Vergabe von Liefer-, Dienstleistungs- und Instandhaltungsaufträgen unter dem EU-Schwellenwert die öffentlichen Auftraggeber alternativ zum Beitritt zu den von der AOV abgeschlossenen Rahmenvereinbarungen und unter Einhaltung der entsprechenden Preis- und Qualitätsparameter als Höchstgrenzen, ausschließlich auf den elektronischen Markt des Landes Südtirol oder auf das telematische System (e-Procurement) des Landes zugreifen, wenn es keine Ausschreibungen für die Zulassung gibt;
- dass zum derzeitigen Zeitpunkt keine Rahmenvereinbarungen der Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge (AOV) der Autonomen Provinz Bozen für die gegenständlichen Arbeiten bestehen und die Ausschreibung deshalb über das telematische System der Landesagentur ISOV (Informationssystem der öffentlichen Verträge) der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol erfolgt;
- dass für die Ausschreibung dieser Arbeiten das Verfahren des Direktauftrages gemäß Art. 26, Absatz 1, Buchstabe a) des Landesgesetzes Nr. 16 vom 17.12.2015 i.g.F. und Art. 50, Abs. 1 Buchstabe a) des GvD Nr. 36/2023 i.g.F. angewandt wird, da auf diesem Weg die Zuverlässigkeit, Effizienz und Wirtschaftlichkeit gewährleistet werden kann;
- dass gemäß Anwendungsrichtlinie Nr. 10, genehmigt mit Beschluss der Landesregierung Nr. 665 vom 08.08.2023, das Nichtvorliegen eines grenzüberschreitenden Interesses bei Vergaben mit einem geschätzten Wert unter Euro 140.000,00 für Lieferungen und Dienstleistungen und bis zu Euro 500.000,00 für Bauarbeiten angenommen werden kann, da vom EPV im konkreten Fall nicht anders beurteilt;
- dass, im Sinne der Verfahrensvereinfachung für den erleichterten Zugang von Klein- und Mittelbetrieben, aus Gründen der Effizienz und Rationalisierung und angesichts des verhältnismäßig geringen Vertragswertes, das Verfahren der Direktvergabe gewählt und von der Veröffentlichung einer vorherigen Kundmachung abgesehen wird;
- dass der zuständige Referent zu diesem Zweck, um die Angemessenheit des Preises zu erheben, von der Firma Zimmerei Rier GmbH aus Kastelruth und von der Firma Zimmerei Mauoner aus Kastelruth, die über geeignete Referenzen verfügen und das Vertrauen der Gemeindeverwaltung besitzen um diese Arbeiten zufriedenstellend zu erbringen, über dafür benötigten Geräte und Personal verfügen und sich bereit erklärt haben, die Arbeiten auszuführen, ein entsprechendes Angebot angefordert hat;
- dass der Art. 49 (Rotationsgrundsatz der Vergaben) des G.v.D. vom 31. März 2023, Nr. 36 beachtet wurde;
- dass die gesetzlichen Bestimmungen und Sicherungsmaßnahmen der Gemeinde Kastelruth zur Korruptionsprävention, genehmigt mit
- che per gli affidamenti di forniture, servizi e manutenzioni di importo inferiore alla soglia di rilevanza comunitaria, le amministrazioni pubbliche, in alternativa all'adesione alle convenzioni-quadro stipulate dall'ACP e sempre nel rispetto dei relativi parametri di prezzo-qualità come limiti massimi, ricorrono in via esclusiva al mercato elettronico provinciale ovvero, nel caso di assenza di bandi di abilitazione, al sistema telematico provinciale (e-procurement);
- che al momento per i presenti lavori non esistono convenzioni-quadro stipulate dall'Agenzia per i procedimenti e la vigilanza in materia di contratti pubblici di lavori, servizi e forniture (ACP) della Provincia Autonoma di Bolzano, e che per questo motivo l'appalto viene svolto tramite il sistema telematico dell'agenzia provinciale SICP (sistema informativo contratti pubblici) della Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige;
- che per l'appalto di questi lavori viene applicata la procedura dell'affidamento diretto ai sensi dell'articolo 26, comma 1, lettera a) della legge provinciale n. 16 del 17/12/2015 s.m.i. ed ai sensi dell'articolo 50, comma 1, lettera a) del D.Lgs. n. 36/2023, garantendo in questo modo l'efficienza, l'efficacia e l'economicità;
- che secondo la linea guida nr. 10, approvata con delibera di Giunta Provinciale nr. 665 del 08.08.2023, l'assenza di un interesse transfrontaliero certo può essere presunta in presenza di appalti di importo stimato inferiore a Euro 140.000,00 per forniture e servizi e fino a Euro 500.000,00 per lavori, in quanto non diversamente valutato dal RUP nel caso specifico;
- di procedere all'affidamento diretto e di prescindere dalla pubblicazione preventiva di un bando per motivi di semplificazione delle procedure al fine di favorire l'accesso delle piccole e medie imprese, per motivi di efficienza e razionalizzazione e in considerazione del modico valore contrattuale;
- che a questo scopo, per poter rilevare la congruità del prezzo, la ditta Zimmerei Rier srl di Castelrotto e la ditta Zimmerei Mauoner di Castelrotto, le quali dispongono di referenze adatte e hanno la fiducia dell'amministrazione comunale per svolgere questi lavori in modo soddisfacente, dispongono di macchinari e personale necessari e si sono dichiarati disposti ad eseguire i lavori, è stata richiesta un'offerta relativa dal referente competente;
- che l'art. 49 (principio di rotazione degli affidamenti) del D. Lgs. Del 31.03.2023, n. 36 è stato rispettato;
- che le disposizioni di legge e le misure di sicurezza del comune di Castelrotto per la prevenzione della corruzione, approvati con

Gemeindeausschussbeschluss Nr. 127 vom 28.03.2026, in Verbindung mit den entsprechenden geltenden gesetzlichen Bestimmungen auf Landes- und Staatsebene beachtet wurden;

- dass die Firma Zimmerei Rier GmbH und von der Firma Zimmerei Mauoner ein Angebot vorgelegt haben;

- dass die Firma Zimmerei Rier GmbH das günstigere Angebot abgegeben hat;

nach Einsichtnahme

- in das vorgelegte Angebot der Zimmerei Rier GmbH vom 28.09.2026, mit einem Gesamtbetrag von Euro 20.602,73 zuzüglich 22% Mehrwertsteuer;

festgehalten,

- dass der EVP die Angemessenheit des Preises und des Angebotes überprüft und bestätigt hat und somit die gegenständliche Auftragserteilung an den genannten Wirtschaftsteilnehmer als zweckmäßig erachtet wird;

- dass das Angebot vom zuständigen Referenten kontrolliert und für in Ordnung befunden wurde und in Bezug auf den Vertragsgegenstand als angemessen, günstig und zweckmäßig erachtet worden ist;

- dass der zuständige Sachbearbeiter die ordnungsgemäße Beitragslage des Auftragnehmers durch Einholen der entsprechenden Sammelbescheinigung DURC, gültig vom 30.06.2026 bis 28.10.2026 überprüft hat;

- dass über das Online-Portal ISOV das Angebot der Firma Zimmerei Rier GmbH eingeholt wurde;

nach Einsichtnahme

- in das vorgelegte Angebot, eingegangen über das Online-Portal ISOV der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol der Firma Zimmerei Rier GmbH zum Betrag von Euro 20.602,73 zuzüglich MwSt. im gesetzlichen Ausmaß;

- **nach Anhören** der Ausführungen des zuständigen Referenten in seiner Funktion als Berichterstatler, welcher die Notwendigkeit unterstreicht, die oben genannten Arbeiten auszuführen;

nach einer kurzen Diskussion und in der Erachtung, dass das Angebot angemessen und günstig erscheint und das Angebot somit angenommen werden kann;

nach allgemeinem Dafürhalten der Ausschussmitglieder, die Firma Zimmerei Rier GmbH mit der Ausführung der oben genannten Arbeiten zu beauftragen, nachdem diese die nötigen Voraussetzungen und Erfahrungen zur ordnungsgemäßen Ausführung des Auftrages besitzt, das Angebot als angemessen erachtet wird und die Firma sich bereit erklärt hat, die Arbeiten auszuführen;

in Erachtung

- den vorliegenden Beschluss für unverzüglich vollziehbar zu erklären, damit die notwendigen Arbeiten umgehend durchgeführt werden können;

delibera della giunta comunale n. 127 del 28/03/2026 in collegamento con le rispettive disposizioni provinciali e statali in vigore sono stati rispettati;

- che la ditta Zimmerei Rier srl e la ditta Zimmerei Mauoner hanno presentato un'offerta;

- che la ditta Zimmerei Rier srl ha presentato l'offerta più vantaggiosa;

visto

- l'offerta presentata dalla Zimmerei Rier srl in data 28/09/2026 con un importo totale di Euro 20.602,73 più il 22% di IVA;

dato atto

- che il RUP ha verificato e confermato l'adeguatezza e la congruità dei prezzi e quindi il conferimento dell'incarico in oggetto al suindicato operatore economico risulta opportuno;

- che l'offerta è stata controllata dal referente competente ed è stata ritenuta congrua, conveniente ed idonea in relazione all'oggetto del contratto;

- che l'incaricato addetto ha verificato la regolarità contributiva dell'appaltatore tramite la richiesta del adeguato certificato cumulativo DURC, valido dal 30/06/2026 fino al 28/10/2026;

- che presso il portale informatico SICP è stata richiesta un'offerta dalla ditta Zimmerei Rier srl;

visto

- l'offerta presentata dalla ditta Zimmerei Rier srl tramite il portale informatico SICP della Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige, per un importo di Euro 20.602,73 più IVA nella misura legale;

- **sentite** le esposizioni del referente competente nella sua funzione di relatore, il quale sottolinea la necessità di incaricare i lavori sunnominati;

dopo una breve discussione e ritenuto che l'offerta risulta congrua e conveniente e che l'offerta quindi può essere accettata;

sentito il parere favorevole dei membri della giunta comunale di incaricare la ditta Zimmerei Rier srl con i lavori succitati, in quanto ha i requisiti necessari e l'esperienza per una regolare esecuzione di questo incarico, l'offerta viene considerata congrua e la ditta si è dichiarata disposta ad eseguire i lavori;

ritenuto

- di dichiarare la presente delibera immediatamente eseguibile in modo che i lavori necessari possano essere eseguiti al più presto

nach Einsichtnahme

- in die eingegangenen Angebote;
 - in das G.v.D. vom 31. März 2023, Nr. 36 i.g.F.;
 - in das LG Nr. 16 vom 17.12.2015 i.g.F.;
 - in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino – Südtirol – R.G. vom 3. Mai 2018, Nr. 2;
 - in die Satzung dieser Gemeinde;
 - in die Gemeindeverordnung über das Rechnungswesen;
 - in den Haushaltsvoranschlag;
 - in das vorliegende Gutachten 9bUBpGXvtcuLfAsHse0X3Jmzd/qrSxeBDzdJVH36 0+k= vom 06.10.2026 hinsichtlich der technisch-administrativen Ordnungsmäßigkeit;
 - in das vorliegende Gutachten m542olEXtkZfJXXZ/XpHU5v/OyGgyl125lLySjGDgu Y= vom 06.10.2026 hinsichtlich der buchhalterischen Ordnungsmäßigkeit;
- dies vorausgeschickt,

beschließt

der Gemeindeausschuss

mit Stimmeneinhelligkeit ausgedrückt durch Handreheben:

1. die Firma Zimmerei Rier GmbH aus Kastelruth, aus den in den Prämissen genannten Gründen, mit der Errichtung eines Vordaches an der Garageinfahrt an der Nordseite der Feuerwehrrhalle Seiser Alm, zum Preis von Euro 20.602,73 zuzüglich 22% Mehrwertsteuer Euro 4.532,60, insgesamt Euro 25.135,33, gemäß Angebot, zu beauftragen;
2. den zuständigen Sachbearbeiter zu ermächtigen, den definitiven Zuschlag über das Online-Portal ISOV der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol durchzuführen;
3. die Ausgabe von Euro 25.135,33 auf dem Kapitel 11012.02.010900 des laufenden Haushaltes zu verpflichten, wo genügend Verfügbarkeit besteht;
4. die Bürgermeisterin pro tempore mit allen Folgemaßnahmen des gegenständlichen Beschlusses zu ermächtigen;
5. diesen Beschluss aus den eingangs angeführten Gründen im Sinne des Artikel 183, Absatz 4 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino – Südtirol – R.G. vom 3. Mai 2018, Nr. 2, für unverzüglich vollziehbar zu erklären;
6. darauf hinzuweisen, dass gegen die vorliegende Verwaltungsmaßnahme jeder Bürger innerhalb der zehntägigen Veröffentlichungsfrist derselben im Sinne des Artikels 183, Absatz 5 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt

possibile;

visto

- le offerte presentate;
 - il D.lgs. del 31.03.2023, n. 36 s.m.i.;
 - la LP n. 16 del 17/12/2015 s.m.i.;
 - il codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino – Alto Adige – L.R. del 3 maggio 2018 n° 2;
 - lo Statuto di questo Comune;
 - il Regolamento comunale di contabilità;
 - il bilancio di previsione;
 - il presente parere 9bUBpGXvtcuLfAsHse0X3Jmzd/qrSxeBDzdJVH36 0+k= del 06.10.2026 in ordine alla regolarità tecnico-amministrativa;
 - il presente parere m542olEXtkZfJXXZ/XpHU5v/OyGgyl125lLySjGDgu Y= del 06.10.2026 in ordine alla regolarità contabile;
- ciò premesso,

la giunta comunale

delibera

ad unanimità di voti espressi per alzata di mano:

1. di incaricare, per i motivi nominati nelle premesse, la ditta Zimmerei Rier srl di Castelrotto con la costruzione di una pensilina all'ingresso sul lato nord del garage della Caserma Vigili di fuoco Alpe di Siusi, al prezzo di Euro 20.602,73, più il 22% di IVA Euro 4.532,60, in totale Euro 25.135,33, secondo l'offerta;
2. di autorizzare l'incaricato addetto ad effettuare l'aggiudicazione definitiva presso il portale informatico SICP della Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige;
3. di impegnare la spesa di Euro 25.135,33 sul capitolo 11012.02.010900 del corrente bilancio, dove esiste la necessaria disponibilità;
4. di autorizzare la Sindaca pro tempore ad emanare tutti gli atti occorrenti per l'esecuzione della presente deliberazione;
5. di dichiarare questa deliberazione, per i motivi citati in premessa ai sensi dell'art. 183, comma 4 del codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino – Alto Adige – L.R. del 3 maggio 2018, n° 2, immediatamente eseguibile;
6. di dare atto che contro il presente provvedimento ogni cittadino può presentare opposizione alla Giunta comunale entro i dieci giorni di pubblicazione dello stesso ai sensi dell'articolo 183, comma 5 del codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto

mit Regionalgesetz vom 3. Mai 2018, Nr. 2 Einspruch beim Gemeindevausschuss einlegen kann. Ferner kann jeder Interessierte innerhalb von 60 Tagen ab dem Tage, an welchem die Frist für die Veröffentlichung dieses Beschlusses abgelaufen ist, gemäß Art. 41, Absatz 2, G.v.D. 104/2010 bei der Autonomen Sektion Bozen des Regionalen Verwaltungsgerichtshofes Rekurs einreichen.

Betrifft die Verwaltungsmaßnahme die Vergabe von öffentlichen Bauleistungen, Dienstleistungen und Lieferungen, ist die Rekursfrist gemäß Art. 120, Abs. 5, G.v.D. 104/2010 auf 30 Tage ab Kenntnisnahme reduziert.

Adige, approvato con Legge regionale 3 maggio 2018, n. 2. Inoltre ogni interessato può presentare ricorso ai sensi dell'art. 41, comma 2, del D.Lgs 104/2010 alla sezione Autonomia di Bolzano del Tribunale Amministrativo Regionale entro 60 giorni dal giorno in cui sia scaduto il termine della pubblicazione del presente provvedimento.

Se il provvedimento riguarda procedure di affidamento relativi a pubblici lavori, servizi e forniture il termine di ricorso è ridotto ai sensi dell'art. 120, comma 5, D.Lgs 104/2010 a 30 giorni dalla conoscenza dell'atto.

Verfasst, gelesen und digital signiert:

Die Bürgermeisterin
La Sindaca
Pallanch Cristina

Redatto, letto e firmato in forma digitale:

Die Generalsekretärin
La Segretaria generale
Oberhuber Evi